

# Zusammen sicher in die digitale Zukunft

**Sichere Daten sind für unsere moderne Welt neben der Verfügbarkeit von Energie elementar. Die Digitalisierung, die grosse Chance der Zukunft, birgt aber auch Gefahren. Unterstützung gibts von der EKT.**



Die Zukunft unserer modernen Gesellschaft kann man aus Sicht der Energieversorger, so Martin Simioni, CEO der EKT-Gruppe, im groben Ganzen mit «drei D's» zusammenfassen: Digitalisierung, Dekarbonisierung und Dezentralisierung. Während die Digitalisierung alle unsere Lebensbereiche nachhaltig durchdringt, zielt die Dekarbonisierung darauf ab, den steigenden Energiebedarf mit immer weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoss zu erzeugen. Mit der Dezentralisierung werden frühere reine Stromkonsumenten zu sogenannten «Prosumern» (Mischwort aus «Consumer» und «Producer»), die zwar immer noch Energie beziehen, gleichzeitig aber auch selber welche produzieren.

## **Angriffe mehren sich**

«Zusammen mit den unbestreitbaren Chancen der Digitalisierung verbunden ist aber auch die Gefahr von Cyberangriffen, die zunehmend auch auf kritische Infrastrukturen der öffentlichen Hand zielen», erklärt Simioni. «Der Mensch steht bei der gesamten digitalen Transformation im Mittelpunkt.» Er sei gleichzeitig aber auch der grösste Risikofaktor: «Mit nur einem unbedarften Mausklick wird Cyberangriffen unbewusst Tür und Tor öffnet. Daher ist ein zentraler Punkt der Cybersicherheit, die Mitmenschen für die Gefahren der digitalen Kommunikation zu sensibilisieren und so Sicherheitslücken zu schliessen.» Aber auch die sichere Infrastruktur und Datensicherung sei elementar bei der Cybersicherheit.

## **EKT: Auch für Daten die starke Partnerin im Thurgau**

Die EKT, als Energieversorgerin systemrelevant, kennt diese Herausforderungen: Sie muss ihre Versorgungsinfrastruktur permanent schützen, mit der zunehmenden Digitalisierung auch

immer öfter vor Cyberangriffen. Dies bedingt, dass die EKT-Fachleute permanent up to date sind, was Datensicherheit und den Umgang mit Angriffen auf digitalen Kanälen angeht.

«Unser Wissen, wie man Angriffe auf das eigene Unternehmen abwehrt, geben wir sehr gerne an die Thurgauer Gemeinden, Schulen und KMU weiter. Und mit unserem Datacenter in Frauenfeld bieten wir gleich auch die entsprechende sichere Infrastruktur an», so Martin Simioni.

## **Thurgauer Schulen profitieren bereits von EKT-Knowhow**

Am EKT-Hauptsitz erarbeiten die Fachleute des Geschäftsbereichs «Digital Services» umfassende Datenlösungen, von denen bereits mehrere Thurgauer Schulen profitieren. Andreas Plüer, Bereichsleiter Digital Services, sagt dazu: «Personendaten sind sehr sensible Daten und daher immer lohnenswerte Ziele für Cyberangriffe.» Diese gelte es optimal zu schützen. «Wollen Sie Ihre Sicherheit erhöhen? Kommen Sie auf uns zu; zusammen finden wir die für Sie optimale Lösung.»

## **Mehr Informationen**

Die EKT-Gruppe stellt die sichere und zuverlässige Versorgung mit Energie und Daten im Thurgau sicher. Daneben betreibt sie ein kantonsweites Datenkommunikationsnetz sowie ein eigenes Datacenter. Der EKT-Fachbereich «Digital Services» betreibt unter anderem Vernetzungs- und Sicherheitslösungen für Gemeinden, Schulen und die Thurgauer Wirtschaft und sorgt mit dem ausfallsicheren Backbone für eine optimale Verbindung.

Telefon: 071 440 61 11, [www.ekt.ch/daten](http://www.ekt.ch/daten)